Königlich privilegirte Berlinische Zeitung

von Staats- und gelehrten Sachen.

№ 577. Vossische Zeitung. 1910.

Morgen-Ausgabe. Begründet 1704. Freitag, 9. Dezember.

Abonnements vierteljährlich (ohne Zustellungsgebühr) bei unserer Expedition f. Berlin 6,50 Mk., bei den Postanstalten des Deutschen Reichs monatl. 2,50 Mk., vierteljährl. 7,50 Mk., für Oesterreich-Ungarn 12 Kr. 6 Hell. Für das übrige Ausland nehmen das Postamt in Köln und auch die Postanstalten einiger Länder Abonnements entgegen, sowie unsere Expedition zum Preise von 18 Mk.
Post-Zeitungs-Preisliste Seite 222.
Telephon-Anschlüsse der Redaktion:
Für Berlin und Vororte: Amt I. 1543.
Für Ferngespräche: Amt I. 10640 und 10641.

Anzeigen werden nach Schriftarten laut Tarif berechnet. Die 5gespaltene Zeile in kleiner Schrift kostet für das Morgenblatt 50 Pf., für die Beilage „Für Reise und Wanderung“ 60 Pf., für das Abendblatt 70 Pf., für die amtlichen Bekanntmachungen der staatlichen und städtischen Behörden 40 Pf. Im 3gespaltenen „Reklameteil“ kostet die Zeile dieser Schriftart 1 Mk. 50 Pf., unter „Geschäftliche Mitteilungen“ 3 Mk.
Telephon-Anschlüsse:
Für Expedition u. Reise-Verkehrsbüro: Amt I. 7462.
Für die Druckerei: Amt I. 7990.

Im Verlage Vossischer Erben. Redaktion und Expedition Breite Straße No. 8. u. 9., Berlin C. Verantwortl. Redakteur (mit Ausnahme des Handelsteils): Hermann Bachmann in Berlin.

№ 577. Freitag. (Morgen.) **Vierte Beilage zur Vossischen Zeitung.** 1910. 9. Dezember.

May gegen Lebius. Von dem Schriftsteller Karl May ist bekanntlich vor einiger Zeit gegen den Redakteur Lebius Anzeige wegen Verleitung zum Meineide erstattet worden. Von dem Vertreter des Herrn Lebius wird uns nun mitgeteilt, daß das gegen seinen Klienten eingeleitete Verfahren durch Beschluß vom 23. November 1910 eingestellt ist.